

## HINTERGRUND

### Nicht mehr Unfälle bei Diabetikern

Die Unfallhäufigkeit von Diabetikern im Straßenverkehr ist nicht höher als die der übrigen Bevölkerung. **3**

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Managed Care im Wandel

Im US-Gesundheitswesen hat es in den vergangenen Jahren gravierende Veränderungen gegeben. **10**

## MEDIZIN

### Option gegen Bipolare Störungen

Das atypische Neuroleptikum Quetiapin reduziert manische Symptome und hilft auch in depressiven Phasen. **17**

### Hoffnung bei Kolonkarzinom



Eine Kombitherapie mit dem Tyrosinkinase-Hemmer Gefitinib verbessert die Prognose bei fortgeschrittenem Kolonkarzinom. **18**

## WIRTSCHAFT

### IGeL-Infos bei der Medica

Ärzte, die sich rund um das Thema IGeL informieren wollen, sollten die Medica im November nicht verpassen. **21**

## GESELLSCHAFT

### Heilkraft der Poesie

Eine Allgemeinmedizinerin aus Weßling bei München hat eine Anthologie zur Heilkraft d... ntlicht. **27**

ÄRZTE & ZEITUNG  
Verlagsgesellschaft

Leser-Service:

Tel.: (061 02) 5060

Fax: (061 02) 5061 77

Redaktion:

Tel.: (061 02) 5060

Fax: (061 02) 58870

(061 02) 58740

Tel.: (061 02) 5060

Fax: (061 02) 5061 23

Internet:

E-mail: info@aerztezeitung.de

Web: www.aerztezeitung.de

Paßwort: arztonline

Zs. B  
26091X  
ZB MED

über Fallpauschalen und Komplexziffern.

Anders sieht das der Berufsverband Deutscher Internisten: Er kritisiert vor allem, daß es dem Bewertungsausschuß nicht gelungen ist, einen verbindlichen Punktwert von 5,11 Cent für das Regelleistungsvolumen zu vereinbaren. In der Tat werden sowohl Regelleistungsvolumina als auch der dafür

geltende Punktwert zunächst von KVen und Landes-Kassenverbänden ausgehandelt. Im NAV spricht man sogar von „Vertrauensbruch und Verrat“. Hartmannbund-Chef Hans Jürgen Thomas bewertet den Verzicht auf eine zentrale Festlegung des Punktwerts im Bewertungsausschuß als „Lösung um des lieben Friedens willen“.

Aus der Sicht der Gemeinschaft

Fachärztliche... de, (GFB) h... lumina der... Ausmaß de... ge gedeck... offenkund... dreas Rüg... sich darüb... im bestehe... ne Begren... gibt.“

## Schwarzer Peter bei Länder-KVen

BERLIN (HL). Die Länder-KVen müssen mit den Kassen darüber verhandeln, wie sie die 515 Millionen Euro finanzieren sollen, die nach einem Urteil des Bundessozialgerichts den Psychotherapeuten nachgezahlt werden müssen. Die Summe hatte am Freitag der Gemeinsame Bewertungsausschuß bestätigt. **Siehe Seite 7**

## Herzklappen im Fokus

Deutsche Herzstiftung startet Them...

FRANKFURT AM MAIN (Rö). Die Zahl der Patienten, die wegen eines Herzklappenfehlers operiert werden, ist in Deutschland von 7400 im Jahr 1990 auf 16 800 im vergangenen Jahr gestiegen. Bei der Herzklappenchirurgie gibt es große Fortschritte. Über Klappenreparatur, Klappenersatz, Gerinnungshemmung sowie Endokardi-

tis-Vorsorg... stiftung in... fortbildung... minaren u... den, erstm... von 18 bis... 34 123 wer... zu Klappen...

@ Inform... staltun...

## E-Karte ist erst ab 2007 im

KBV hält früheren flächendeckenden Start für unrealistisch / Ei...

BERLIN (hak). Selbst mit effektiveren Entscheidungsstrukturen glaubt die Selbstverwaltung nicht, den Starttermin 2006 für die elektronische Gesundheitskarte einhalten zu können.

Realistischer sei vielmehr, daß erst ein Jahr später alle Versicherten mit neuen Karten und alle Ärzte mit dem Pendant dazu, der Health Professional Card (HPC), ausgestattet seien, sagte KBV-Hauptgeschäftsführer Andreas Köhler gestern in Berlin. Die Kartenfunktio-

nen werden über einen Zeitraum von sechs Jahren aufgerüstet. Begonnen werde mit dem elektronischen Rezept.

Vergangene Woche hatten sich Gesundheitsministerin Ulla Schmidt und die Spitzen von Ärzten, Apothekern, Krankenhäusern und Kassen darauf verständigt, das Schicksal der Karte von einer neu zu gründenden Gesellschaft bestimmen zu lassen. Im Aufsichtsrat dieser Gesellschaft soll lediglich die Selbstverwaltung und nicht – wie vom Gesundheitsmini-

sterium g... Politik, W... strie sitze... zur Karte... heit reich... stimmigke... menden z... Ministeriu... prinzipiel... tendaten... len: auf... wie es d... oder deze... theker, K... risieren. S...